



Projektsteuerung & Leistungsfortschrittsmessung in internationalen Maschinen- und Anlagenbauprojekten

Maximieren Sie das Ergebnis Ihres Projekts!

Bewahren Sie Kontrolle und Übersicht bei der Abwicklung
Ihres Projektes

- ◆ Methoden der Leistungsfortschrittsmessung für Anlagenbauprojekte
- ◆ Statusermittlung entlang des magischen Dreiecks – Leistungen, Termine, Kosten – auf Basis des Leistungsfortschritts
- ◆ Risiko- und Claim-Management in das periodische Projektcontrolling integrieren
- ◆ Methoden zur Krisenfrüherkennung im Überblick
- ◆ Tipps & Tricks für ein effizientes internes und externes Reporting

Das Webinar findet in 2 zusammenhängenden Modulen á 3 Stunden statt.

4. November 2020 9.00 – 12.00 Uhr

5. November 2020 9.00 – 12.00 Uhr

Anmeldung unter www.icc-austria.org

in Kooperation mit:



Zielgruppe

◆ Projektleiter

◆ Projekt-Controller

◆ Technische & kaufmännische
Projektteammitglieder

Hintergrund & Ziel des Workshops

Zur erfolgreichen Abwicklung von Projekten ist das Einhalten von Zielen, Terminen und Kosten essentiell. Die Früherkennung von Abweichungen und Krisenpotentialen ist daher das Um und Auf im Anlagenbauprojekt. In diesem Zusammenhang spielt die Ermittlung des Leistungsfortschritts eine wichtige Rolle, sie ist die Basis für Statusermittlung und Prognosen hinsichtlich Termine und Kosten.

Neben dem Controlling der „Triple Constraints“ (Leistungen, Termine, Kosten) müssen aber ebenso Risiken, Claims und Stakeholder sowie Organisation und Kommunikation im Projekt einer entsprechenden Steuerung während des Projektverlaufs unterzogen werden.

Dieses Webinar bietet einen Überblick zum Thema Leistungsfortschrittsmessung und Controlling im konkreten Anlagenbauprojekt und soll den TeilnehmerInnen die notwendigen Kenntnisse und Tools vermitteln, um

- entsprechende Kommunikations- und Reporting-Strukturen im Projekt zu implementieren und einen Kompromiss zwischen Aufwand für Projektcontrolling und der notwendigen Genauigkeit zu finden.
- Methoden zur Leistungsfortschrittsmessung und Status- und Prognoseermittlung bei komplexen Projekten des internationalen Maschinen- und Industriebaus zu kennen und anwenden zu können.
- Risiken frühzeitig und realistisch einschätzen zu lernen.
- zu wissen, wann und auf welche Art mit eigenen Claims sowie solchen der anderen Projektpartner umzugehen ist.
- die Kunst des internen und externen Reportings beherrschen zu lernen.

Referent

Dipl.-Ing. Christian Kronberger, Centerline Management Consulting GmbH, Studium für Kulturtechnik & Wasserwirtschaft (konstr. Ingenieurbau), viele Jahre im internationalen Projektmanagement im Hoch- und Tiefbau sowie Stahl- und Anlagenbau tätig. Berät Unternehmen zum Aufbau und zur nachhaltigen Etablierung von Projekt- und Prozessmanagement. Herr Kronberger ist außerdem als Lehrbeauftragter an der Donau-Universität und als Trainer für Persönlichkeitsentwicklung tätig.

ICC Austria - Ihr Partner rund um Außenhandel und Recht

ICC Austria berät Sie bei:

- *Internationaler Vertragsgestaltung, Import- und Exportverträge*
- *Finanzieller Absicherung von Verträgen: Dokumentenakkreditiv, Bankgarantie*
- *Taktischem Vorgehen bei internationalen Verhandlungen*
- *Schiedsgerichtsbarkeit und Mediation*
- *Prävention vor Korruption, Wirtschaftskriminalität, Produktpiraterie, Betrug, Spionage*

Programm

Tag 1

- Integriertes Projektcontrolling:
Betrachtungsobjekte im Projektcontrolling, Ablauf des Projektcontrolling-Prozesses im einzelnen Projekt
- Methoden der Leistungsfortschrittsmessung in Anlagenbauprojekten:
Leistungsfortschritt, Termine, Kosten, Earned Value Analyse, Gate-Prozesse
- Status und Prognosen im Projekt
- Die Interessen und Einbindung von Stakeholdern und die Implementierung eines Claim-Managements im Projektcontrolling-Prozess
- Fallbeispiel Anlagenbauprojekt: Ein konkretes und anonymisiertes Anlagenbauprojekt, das sich in einer schwierigen Situation in der Abwicklung befindet wird hinsichtlich Status, Prognosen und möglicher Korrekturmaßnahmen bearbeitet.

Tag 2

- Risikoanalyse (quantitative / qualitative), Identifikation von Krisenpotentialen und Risikocontrolling:
Wie entdecke und bewerte ich die konkreten Risiken in meinem Projekt?
Welche Strategien kann ich entwickeln, um das Krisenpotential gering zu halten und mein Projektrisiko unter Kontrolle zu behalten?
- Reporting und Kommunikationsstrukturen:
Effizientes Berichtswesen im Projekt, Entwicklung und Pflege von (belastbaren) Kommunikationswegen für den Krisenfall
- Erstellen einer qualitativen Risikoanalyse anhand eines konkreten Projekts durch die TeilnehmerInnen
- Wie entwerfe ich den Controlling-Prozess in meinem Projekt? Sinnvolles Design, auf das konkrete Projekt bezogen, in dem Risiken frühzeitig erkannt und Leistungsfortschritte effektiv gemessen und berichtet werden können.

Anmeldung

Kontakt:

Frau Petra WIRTL, ICC Austria – Internationale Handelskammer

@ E-Mail: p.wirtl@icc-austria.org

☎ Tel.: +43-1-504 83 00-3700

Konzept, Inhalt: Mag. (FH) Doris Feichtl

weitere ICC Austria Seminare unter
www.icc-austria.org

Webinar: Projektsteuerung & Leistungsfortschrittsmessung

Das Webinar findet in **2 zusammenhängenden Modulen á 3 Stunden** statt.

ANMELDUNG

für **4.11.2020**, 9.00 – 12.00 und **5.11.2020**, 9.00 – 12.00 Uhr (**2 Module**)

Teilnahmegebühr pro Teilnehmer

inkl. elektronischer Trainingsunterlagen, Teilnahmezertifikat

€ 420,00 + 20% USt.

Ermäßigter Preis für ICC Austria Mitglieder:

€ 336,00 + 20% USt.

Bitte beachten Sie, dass die Teilnahmegebühr vor dem Webinar entrichtet sein muss!

Technische Voraussetzung

Internetfähiger Rechner/Laptop/Tablet oder Smartphone.

Das Webinar wird über Zoom abgehalten. Sollte Ihr Unternehmen Zoom nicht standardmäßig nutzen, ist dennoch eine Teilnahme möglich. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre hauseigene IT oder auch gerne direkt an uns.

Sie erhalten 24h vor Beginn des Webinars von uns den Link und die Zugangsdaten zur Teilnahme an der Onlineschulung.